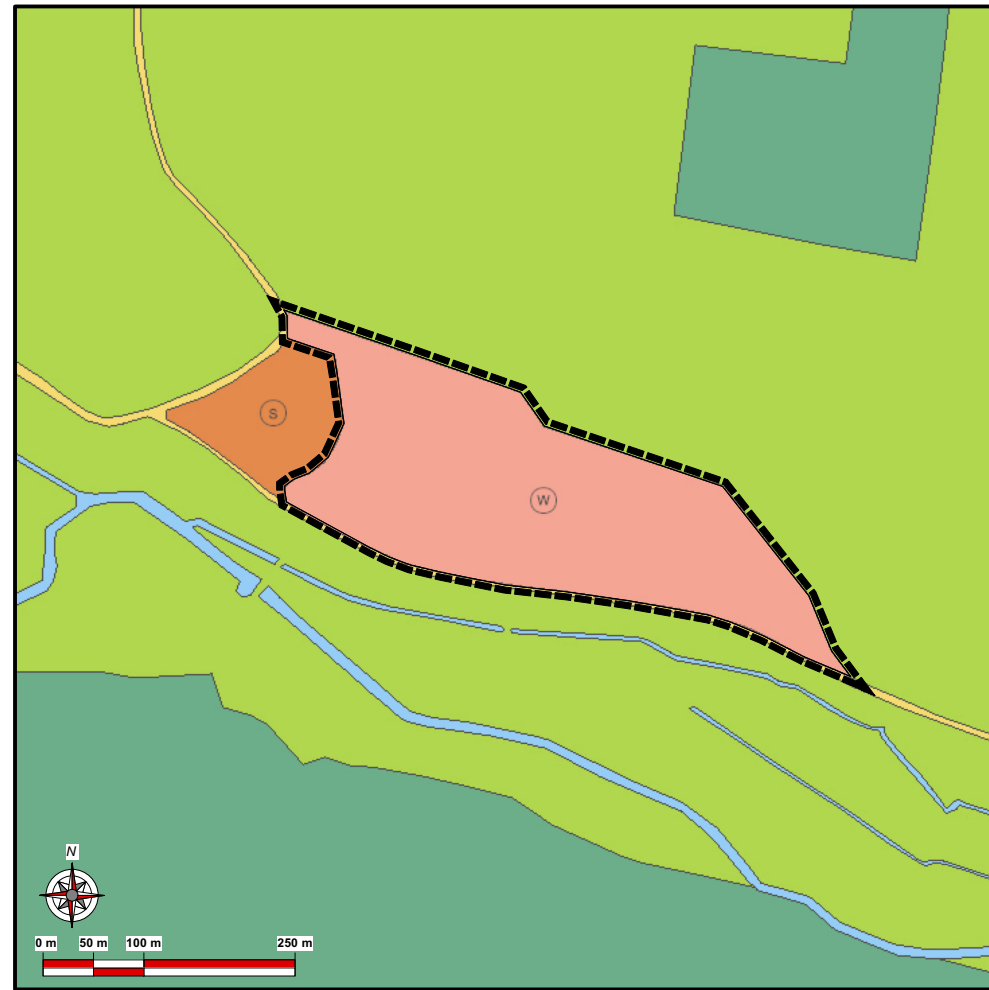
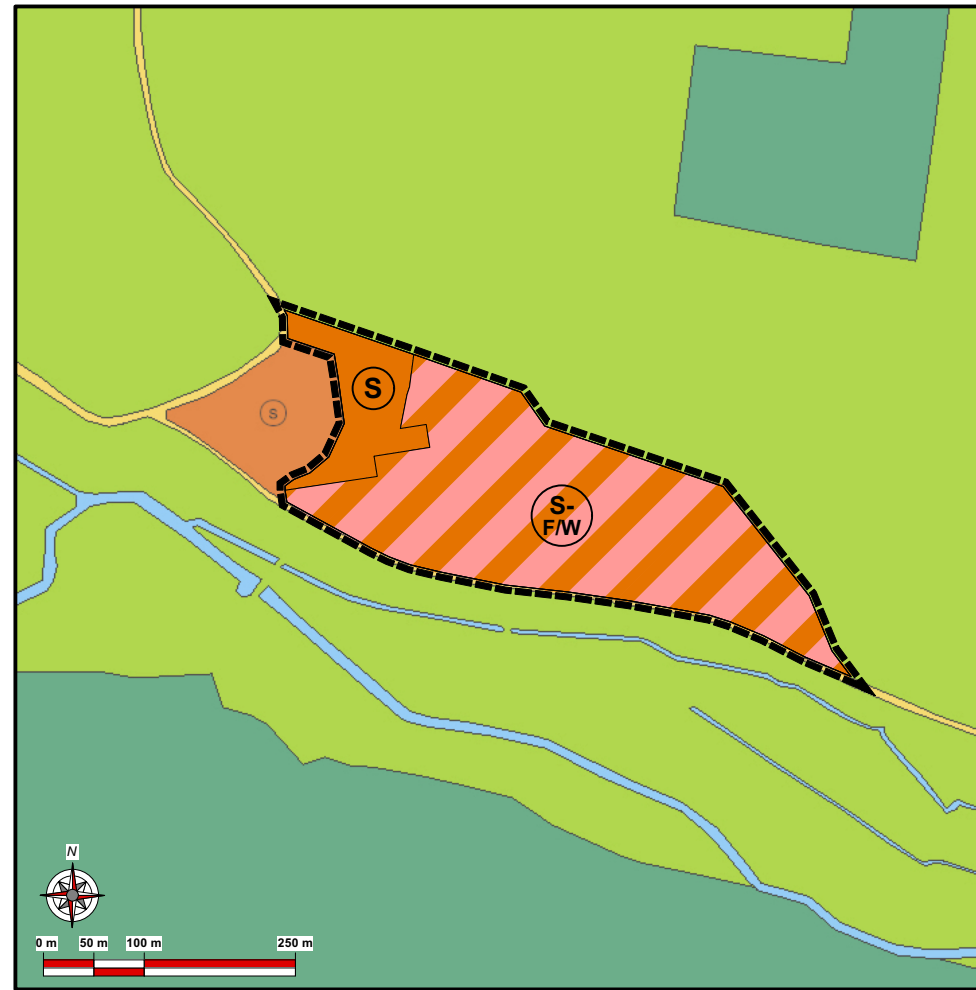




Flächennutzungsplan vor der Änderung



Flächennutzungsplan nach der Änderung



Verfahrensvermerke

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Hansestadt Medebach hat in seiner Sitzung am _____ gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 42. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "Bungalowpark Orketal" beschlossen. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am _____.

2. FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte durch öffentliche Auslegung von Planentwurf, Begründung und Umweltprüfung vom _____ bis zum _____. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am _____.

3. FRÜHZEITIGE BEHÖRDENBETEILIGUNG

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom _____ gem. § 4 Abs. 1 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb der Frist vom _____ bis zum _____ aufgefordert.

4. ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte durch öffentliche Auslegung von Planentwurf, Begründung und Umweltprüfung vom _____ bis zum _____. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am _____.

5. BEHÖRDENBETEILIGUNG

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom _____ gem. § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb der Frist vom _____ bis zum _____ aufgefordert.

6. FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

Die FNP-Änderung wurde am _____ in der vorliegenden Form vom Rat der Stadt nach Abwägung der eingegangenen Anregungen beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Hansestadt Medebach, den _____

Bürgermeister (Unterschrift / Dienstsiegel)

7. AUSFERTIGUNGSVERMERK

Hiermit wird bestätigt, dass der Inhalt der FNP-Änderung mit den hierzu gefassten Beschlüssen des Rates der Stadt übereinstimmt.

Hansestadt Medebach, den _____

Bürgermeister (Unterschrift / Dienstsiegel)

8. GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG

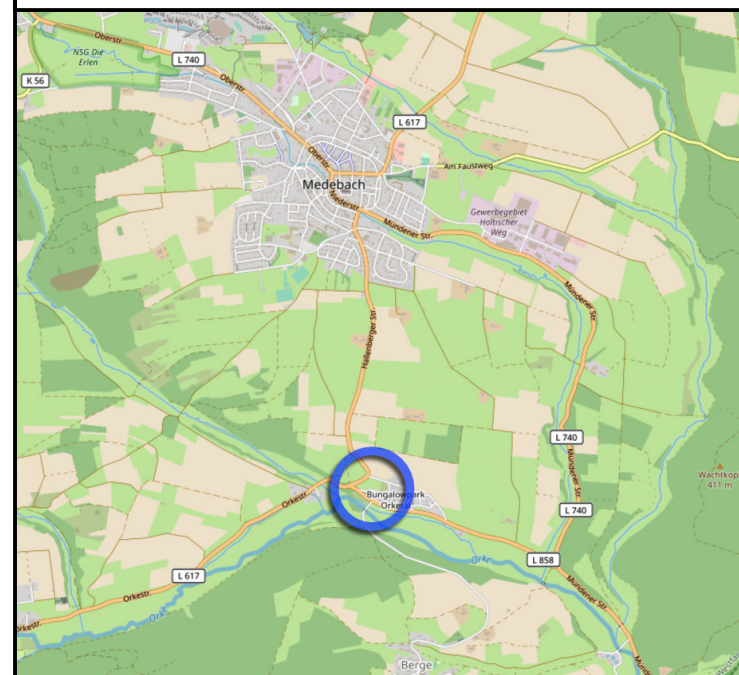
9. WIRKSAM WERDEN

Gem. § 6 Abs. 5 BauGB wurde die Genehmigungsverfügung am _____ ortsüblich bekanntgemacht. Damit wird diese FNP-Änderung rechtswirksam.

Hansestadt Medebach, den _____

Bürgermeister (Unterschrift / Dienstsiegel)

Räumliche Lage (OpenStreetMap - unmaßstäblich)



PLANZEICHEN

Art der baulichen Nutzung gem. § 5 (2) Nr. 1 BauGB

- Wohnbauflächen
- Sonderbauflächen - Ferienhausgebiet
- Sonderbauflächen - Ferienwohnen und Wohnen

Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft gem. § 5 (2) Nr. 9 BauGB

Flächen für die Landwirtschaft

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege, gem. § 5 (2) Nr. 3 BauGB

Überörtliche / örtliche Hauptverkehrsstraßen

SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanänderung

RECHTSGRUNDLAGEN

- Das Baugesetzbuch (BauGB, i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017, zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023)
- Die Baunutzungsverordnung (BauNVO, i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.11.2017, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023)
- Die Planzeichenverordnung (PlanZV, i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.12.1990, geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.6.2021)
- Landesplanungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LPIG, i.d.F. der Bekanntmachung vom 11.02.2001, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 03.02.2004).

